

## STUDIE

## zu Langzeitwirkungen von Erasmus+ Jugend in Aktion auf Partizipation und Bürger/innenschaft in Österreich (RAY AT LTE 2015-2018)

[www.researchyouth.net/network/austria-info/](http://www.researchyouth.net/network/austria-info/)

## ZIELE

- + Untersuchung der Auswirkungen der Teilnahme an Erasmus+ Jugend in Aktion-Projekten auf den Aufbau von bürger/innenschaftlicher Kompetenz und auf die Teilhabe in Zivilgesellschaft und politischem Leben.
- + Erforschung von Langzeiteffekten.

## FORSCHUNGSDESIGN

- + Standardisierte, mehrsprachige Onlinebefragungen von Teilnehmer/innen an Jugendbegegnungen, Kurzzeitfreiwilligendiensten und Fachkräftemobilitäten sowie von Projektleiter/innen / Teammitgliedern; Befragungen jeweils vor Projektbeginn sowie 2 bis 3 Monate, 1 Jahr und 2 bis 3 Jahre nach dem Projekt.
- + Zusätzlich Interviews mit 13 Teilnehmer/innen in den entsprechenden Projekten jeweils vor Projektbeginn sowie 1 Jahr und 2 bis 3 Jahre nach dem Projekt.
- + Transnationale Konferenz zur Diskussion und kommunikativen Validierung der Zwischenergebnisse mit den interviewten Teilnehmer/innen, Projektleiter/innen, Repräsentant/innen der nationalen Agenturen, nationalen Forscher/innen und Stakeholder/innen.

## ERGEBNISSE

**Wirkungen 1 Jahr nach dem Projekt**

- + Förderung der bürger/innenschaftlichen Kompetenz und der konkreten Teilhabe der Teilnehmer/innen in der Zivilgesellschaft.
- + Stärkung der Überzeugung der Teilnehmer/innen, dass freiwilliges Engagement wichtig ist.
- + Intensivierung des vorhandenen freiwilligen Engagements der Teilnehmer/innen in der Zivilgesellschaft und Beginn von neuem bürger/innenschaftlichem Engagement.
- + Erwerb der Fähigkeit, Gruppen zu leiten.
- + Erwerb von Wissen, das ein qualifizierteres Handeln auf freiwilliger Ebene ermöglicht.
- + Wissenserwerb über europäische Länder sowie den Aufbau und das Funktionieren der Europäischen Union. Stärkung des mehrheitlich schon vor Projektbeginn bestehenden Interesses an Europa sowie der vorhandenen Identifikation als Europäer/in.
- + Wissenserwerb zu Umweltschutz und nachhaltiger Entwicklung.

**Wirkung 2 bis 3 Jahre nach dem Projekt**

- + Lerneffekte erweisen sich als überwiegend andauernd und nach wie vor wichtig, z. B. die durch das Projekt gesteigerte Wertschätzung von politischer Teilhabe und Demokratie.
- + Teilweise Steigerung der Bedeutung des gewonnenen Wissens und zum Teil Weiterentwicklung und Anwendung der erworbenen Fähigkeiten (z.B. im Rahmen von freiwilligem Engagement).

Durchgeführt wurde diese Studie vom Netzwerk zur wissenschaftlichen Begleitung europäischer Jugendprogramme (RAY – Research-based Analysis of European Youth Programmes; [www.researchyouth.net](http://www.researchyouth.net)) in Zusammenarbeit mit der Universität Innsbruck und dem Institut für Generationen- und Bildungsforschung Wien.

Auf Grundlage der Ergebnisse der österreichischen Studie (2015-2018) und der Ergebnisse aus neun weiteren Ländern wurde ein transnationaler Forschungsbericht (2019) erstellt (siehe [www.researchyouth.net/reports/#lte](http://www.researchyouth.net/reports/#lte)).